



„Ja, isch der Wander-Walter denn schon im Dienst?“

Für die beliebte SWR-Fernsehsendung „Sonntagstour“ hat Moderator Hansy Vogt in Murrhardt den „Wander-Walter“ besucht.

PETER LINDAU

Murrhardt. „Ja, isch der Wander-Walter denn schon im Dienst?“ Hansy Vogt wollte es am Montagnachmittag im Naturparkzentrum in Murrhardt schon genau wissen. Ja, natürlich. Der „Wander-Walter“ ist immer im Dienst, erklärten Wander-Walter-Erfinder Hardy Wieland und Naturpark-Geschäftsführer Bernhard Drixler.

Die multimediale Navigationssoftware ist genial. Wer das kostenlos über die Naturpark-Internetseite www.naturpark-sfw.de verbreitete Programm auf sei-



Gerne gab Hansy Vogt am Montag seinen Fans ein Autogramm.

nem Pocket-PC installiert, wird von „Wander-Walter“ verlässlich über die schönsten Routen der Region geführt. Auch Hansy Vogt wird diese Woche mit einem „Wander-Walter“ ausgerüstet und kann sich dann für seine „musikalische Reise von Backnang in den Schwäbischen Wald“ auf Tour begeben. Das Südwest Fernsehen will den Beitrag am Sonntag, 8. November, zwischen 20.15

und 21.15 Uhr senden. Bis dahin haben Wolfgang Brodbeck und sein siebenköpfiges Aufnahmeteam noch einige Arbeit vor sich. Fünf Tage sind die Fernsehleute unterwegs. „Das gibt dann etwa die Hälfte der Sendung“, berichtet Brodbeck. Für den musikalischen Teil von Hansys Sonntagstour seien dann sogar gleich zwei Kameralente im Einsatz.

Gibt's den Hansy eigentlich auch schon im hochauflösenden Format HDTV zu sehen, wollte die RUND-SCHAU wissen. Nein, leider noch nicht. „Aber die Kameras sind schon bestellt“, sagt Brodbeck.

Das Auftauchen des Fernseherteams hat am Montagnachmittag in Murrhardt natürlich auch einige Fans von Hansy Vogt angelockt. Bereitwillig gab der gelernte Bäcker und Konditor aus dem kleinen Schwarzwaldort Feldberg den drei Damen ein Autogramm.



Aufmerksam sah sich Wander-Walter-Erfinder Hardy Wieland zusammen mit Naturpark-Geschäftsführer Bernhard Drixler und SWR-Redakteur Wolfgang Brodbeck (von links) die im Naturparkzentrum gedrehten Aufnahmen an. Fotos: Lindau